

[14917.] Ich bin mit dem Verkauf einer alten, renomirten Sortimentsbuchhandlung in Berlin beauftragt, die einen ganz gediegenen Kundenkreis besitzt und einen jährlichen Umsatz von 10 bis 11,000  $\mathfrak{M}$  hat. Der Preis dafür ist mit festem Lager und eleganter Ladeneinrichtung auf 6800  $\mathfrak{M}$  festgestellt, wovon zwei Drittel bei Uebernahme des Geschäfts, und der Rest in Wechseln, innerhalb zwei Jahren zahlbar, abzutragen sind.

Ich kann diese Kaufgelegenheit ganz vorzüglich empfehlen und bitte um gefällige Anträge.

**Julius Krauss** in Leipzig.

[14918.] Eine aus ca. 4000 Bänden bestehende, bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek ist sofort billig zu verkaufen; die Einbände sind in halb Leder und durchschnittlich gut gehalten. Kataloge und Bedingungen sind entgegenzunehmen sub Chiffre J. M. durch gef. Vermittelung des Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig.

[14919.] Ein blühendes Sortiments-Geschäft in Thüringen ist billig zu verkaufen.

Das Nähere unter Chiffre H. D. # 106. durch die Exped. d. Bl.

[14920.] Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek von ca. 12,000 Bänden ist sofort billig zu verkaufen.

Adr. sub A. Z. befördert Herr E. F. Steinacker in Leipzig.

### Kaufgesuche.

[14921.] Ein Musikalien-Leih-Institut, welches besonders die Werke der altclassischen Literatur besitzt, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Beifügung von Verzeichnissen wird Herrmann Schulze in Leipzig weiterbefördern.

[14922.] Ein Sortimentsgeschäft in einer preussischen Provinzialstadt wird von einem zahlungsfähigen Käufer gesucht. Offerten werden durch Herrn A. G. Liebestind in Leipzig unter G. R. erbeten.

### Fertige Bücher u. s. w.

[14923.] Bei mir ist erschienen und erlaube ich mir den Herren Sortimentern hierdurch in Erinnerung zu bringen:

Prof. Dr. J. F. Stahl,

1. **Der christliche Staat.**

2. **Vortrag über Kirchenzucht.**

2. Aufl. gr. 8. Geh. 15  $\mathfrak{S}$ .

Exemplare stehen à cond. zu Diensten, und bitte ich, zu verlangen.

Berlin, den 6. September 1861.

**Fr. Appellius.**

(L. Schmiege's Verlag.)

### Albach, heilige Anklänge, 16. Auflage betr.

[14924.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

#### Heilige Anklänge.

Gebete für katholische Christen

von

**J. S. Albach,**

Priester aus dem Orden des heil. Franz von Assisi.

Sechzehnte nach der vermehrten achten unveränderte Auflage.

Mit sechs Stahlstichen. — Velinpapier. — fl. 8. 40 Bogen.

#### Preise.

Roh 2  $\mathfrak{M}$  16  $\mathfrak{N}$  ord.

In schwarzes Leder gebunden 3  $\mathfrak{M}$  10  $\mathfrak{N}$  ord.

In schwarzes Leder gebunden mit Stahlkreuz und Schließe 4  $\mathfrak{M}$  10  $\mathfrak{N}$  ord.

In schwarzes Leder gebunden mit Stahlkreuz und Schließe und silb. Christus 5  $\mathfrak{M}$  ord.

In Chagrin gebunden mit silberner Schließe 5  $\mathfrak{M}$  20  $\mathfrak{N}$  ord.

In Sammt gebunden mit silberner Schließe 7  $\mathfrak{M}$  bis 13  $\mathfrak{M}$ .

Alle gebundenen Exemplare sind mit Schuber versehen.

Ich expedire dieses allbekannte Gebetbuch durchaus nur in feste Rechnung, rohe Exemplare mit 25%, gebundene Exemplare mit 20% Rabatt.

Da ich Herausgabe und Debit der neuen Auflagen der „heil. Anklänge“ vertragsmäßig von Herrn Müller's Erben übernommen habe, so ersuche ich Sie, Ihre Bestellungen auf dieses Buch für die Zukunft an mich zu richten.

Achtungsvoll ergeben

Pesth, am 5. August 1861.

**Gustav Heckenast.**

[14925.] Soeben sind erschienen:

### Bekennniß um Bekennniß.

Eine Sammlung

von

Gedächtniß-Predigten

auf des

hochseligen Königs Majestät

**Friedrich Wilhelm des Vierten,**

des Bekenners.

Herausgegeben von

**Ad. Frd. Hermann Denhardt,**

Pastor an der Luisenfelde.

1  $\mathfrak{M}$  ord. — 22½  $\mathfrak{S}$  netto.

**Eugen Aram**

oder

das Verbrechen als Gegenstand der Kunst

mit Bezug auf

**Thomas Hood und G. L. Bulwer**

von

**H. A. Ruhl.**

10  $\mathfrak{S}$  ord. — 7½  $\mathfrak{S}$  netto.

Bromberg, im September 1861.

**Louis Levit,**

Königl. Hofbuchhändler.

[14926.] Heute versende ich die bestellten Exemplare von:

**Schulze-Delitzsch, Jahresbericht für 1860** über die auf Selbsthülfe gegründeten deutschen Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften des kleinen Gewerbestandes. 56 Seiten und 2 Tabellen. Grün geh. 12  $\mathfrak{N}$  ord., 9  $\mathfrak{N}$  netto.

und mache zugleich auf die unlängst von demselben bei mir in Commission erschienenen:

### Mittheilungen

über den

ritten Vereinstag der deutschen Vorschuß-, Credit- und Rohstoff-Vereine in Halle a/S. am 21—23. Mai 1861.

59 Seiten. Geh. 5  $\mathfrak{N}$  baar.

sowie auf die früher erschienenen:

**Schulze-Delitzsch, S., die arbeitenden Klassen und das Associationswesen in Deutschland.** 15  $\mathfrak{N}$  ord., 10  $\mathfrak{N}$  netto.

— **Jahresbericht für 1859 der deutschen Genossenschaften der Handwerker und Arbeiter.** Mit Tabellen. 12  $\mathfrak{N}$  ord., 9  $\mathfrak{N}$  netto.

aufmerksam.

Leipzig, den 3. Sept. 1861.

**Gustav Mayer.**

[14927.] Soeben erschien in 10. verbesserter und vermehrter Auflage:

Neuer

### Russischer Dolmetscher

für

**Deutsche.**

Enthaltend:

die Grundregeln der russischen Grammatik und eine kurze Anleitung, die nothwendigsten russischen Wörter und Redensarten in kürzester Zeit verstehen und sprechen zu lernen.

Ladenpreis 22½  $\mathfrak{N}$  mit 33½% Rabatt.

Ich erbitte für dieses leicht verkäufliche Werkchen Ihre beste Verwendung und ersuche Sie daher, es immer auf Lager zu halten.

Moskau, Juni 1861.

**Fr. Severin's Verlag.**

### Grimm, Fürstin. 2. Auflage.

[14928.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Die

**Fürstin der siebenten Werst.**

Roman in vier Büchern

von

**A. Th. von Grimm.**

2 Bde. Zweite durchgesehene Auflage.

Preis 4  $\mathfrak{M}$ .

Ich mache namentlich auch die russischen Handlungen auf das Erscheinen dieser neuen Auflage aufmerksam und bitte, zu verlangen. A cond. liefere ich nur in einfacher Anzahl.

Leipzig, den 4. September 1861.

**J. J. Weber.**